

16.11.2007 - 07:15 Uhr

## Zusammenschluss der INTRAS und CSS Krankenkassen

*Genf und Luzern (ots) -*

Die CSS Gruppe in Luzern und die Genfer INTRAS Krankenkasse geben ihre Absicht bekannt, ihre Zukunft gemeinsam zu gestalten. INTRAS wird in die CSS Gruppe integriert, behält jedoch ihre Identität und ihre zwei Krankenversicherungsgesellschaften. Die Produktpalette, die Marken, die Geschäftssitze und die Vertriebskanäle der beiden Versicherer wie auch die Gesamtheit der Arbeitsplätze bleiben erhalten. Zur gegenseitigen Förderung des Wachstums soll nach und nach eine gemeinsame Strategie umgesetzt werden. Im Rahmen der Annäherung zwischen INTRAS und CSS wird zudem mit den Versicherungsgesellschaften Zürich und Vaudoise eine Vertriebsvereinbarung abgeschlossen. Diese beiden Gründerpartner der INTRAS werden in Zukunft die Krankenversicherungslösungen der INTRAS und der CSS über ihre eigenen Verkaufnetze anbieten. Die neue CSS Gruppe wird mit INTRAS annähernd 1,6 Millionen Versicherte zählen. Sie wird damit zur Nummer 1 der Basis-Krankenversicherung der Schweiz mit einem jährlichen Prämienvolumen von mehr als 4,5 Milliarden Franken. CSS und INTRAS erwarten jetzt die Zustimmung der zuständigen eidgenössischen Behörden.

Heute: Pressekonferenz in Genf

Wichtige Mitteilung an die Redaktionen

Die Pressekonferenz in Anwesenheit der CSS und INTRAS Führungsgremien findet statt am:

16. November um 11.00 Uhr im Hôtel Swissôtel Métropole,  
Salon Arlequin, Quai Général Guisan 34, in Genf  
(Ende gegen 12.00Uhr)

Die Vertreter der beiden Krankenversicherungen werden die Fragen der Journalisten gerne beantworten und auch zu Gesprächen zur Verfügung stehen.

Eine Pressemappe (französisch und deutsch) wird aufgelegt. Journalisten, die an der persönlichen Teilnahme verhindert sind, können via Konferenzschaltung am Pressekonferenz teilnehmen und folgende Nummer anrufen: 052/267'07'09, pin: 45-27-37

Bitte entschuldigen Sie die späte Ankündigung, da sie von den Richtlinien der Schweizer Börse zur Ad-hoc-Publizität und der Sorge diktiert ist, die Hauptbetroffenen zuerst zu informieren. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kontakt:

Frédéric Burnand  
Mobile: +41/79/417'09'65